

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2005-12-02

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

00923/2005

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Bürgerbereich mit Stadthaus-Kantine

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, den Oberbürgermeister zu beauftragen, eine Planung zur verbesserten Strukturierung des Bürgerbereiches im Stadthaus unter Einbeziehung des Erhalts der Stadtkantine vorzulegen. Die Kündigung der Kantinenbetriebsung zum 31.12.2005 sollte aufgehoben werden. T.: März 2006

Begründung

Es besteht wohl Konsens, dass der Bürgerbereich im Stadthaus nicht optimal ausgestaltet ist. Hier besteht Handlungsbedarf.
Die Planungen sollten allerdings den Erhalt der Stadtkantine einbeziehen. Diese ist bei allen kritischen Anmerkungen eine wichtige auch soziale Einrichtung des Stadthauses und der Umgebung. Ein Haus mit über 800 Angestellten mit dazu noch angrenzenden weiteren Einrichtungen, die Speis und Trank nachfragen, benötigt obligatorisch eine solche Einrichtung.
Die Dringlichkeit ist gegeben, da der Vertrag der Kantinenbetriebsung zum 31.12.2005 gekündigt worden und die fristgerechte Erreichung der nächsten StV zu spät ist. Wer die Kantine zukünftig betreiben soll, ist für den Grundansatz dieses Antrages zweitrangig.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Manfred Strauß
Fraktionsvorsitzender